

(12) **Österreichische Patentanmeldung**

(21) Anmeldenummer: **A 382/2004**
(22) Anmeldetag: **05.03.2004**
(42) Veröffentlicht am: **15.08.2006**

(51) Int. Cl.⁸: **A47G 9/08** (2006.01),
B62B 9/10 (2006.01)

(30) Priorität:

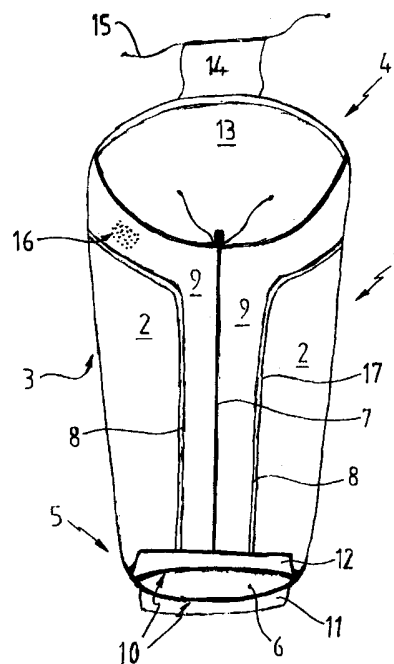
11.04.2003 DE10317042 beansprucht.

(73) Patentanmelder:

BANGERT GUIDO
D-74836 LIMBACH (DE).

(54) **WARMHALTESACK FÜR KINDER**

(57) Ein Warmhaltesack für Kinder, insbesondere zur Verwendung in einem Auto-Kindersitz, einem Kinderwagen, vorzugsweise einem Jogger-Kinderwagen, einem Buggy oder dergleichen, mit einem am Kopfende (4) offenen Sackteil (1) und einem am Fußende (5) abschließenden Bodenteil (6), wobei sich zwischen dem Kopfende (4) und dem Fußende (5) zum Öffnen und Schließen dienende Verschlussmittel erstrecken, ist dadurch gekennzeichnet, dass beidseits der Verschlussmittel ein durch Öffnen weiterer Verschlussmittel abnehmbarer Randbereich (9) vorgesehen ist, nach dessen Entfernung das verbleibende reduzierte Sackteil (1) mit geringerem Volumen über dort verbliebene Verschlussmittel durch gegenseitigen Eingriff schließbar ist.





Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC⁸:
A47G 9/08 (2006.01); B62B 9/10 (2006.01)

Recherchierter Prüfstoß (Klassifikation):
A 47 G, B 62 B.

Konsultierte Online-Datenbank:
WPI, EPODOC, PAJ, DEPATISNET.

Dieser Recherchenbericht wurde zu den am **5. März 2004** eingereichten Ansprüchen 1-32 erstellt.

Kategorie ¹⁾	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
A	DE 100 18 455 C1 (Bangert) 1. März 2001 (01.03.2001) <i>Spalte 4, Zeile 14 - Spalte 5, Zeile 9; Fig.1,2.</i>	1-5,7,8,10-12,28,29
	--	
A	US 5 960 492 A (Byrne) 5. Oktober 1999 (05.10.1999) <i>Zusammenfassung mit Fig.2.</i>	1,2,4,6,10,12-14,22,24
	--	
A	US 4 574 397 A (Dennard) 11. März 1986 (11.03.1986) <i>Ansprüche; Fig.1-12.</i>	1,2,4

Datum der Beendigung der Recherche:
15. März 2006

☐ Fortsetzung siehe Folgeblatt

Prüfer(in):
Dr. HAUSWIRTH

¹⁾ Kategorien der angeführten Dokumente:

- X** Veröffentlichung **von besonderer Bedeutung**: der Anmel-
gegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw.
auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.
- Y** Veröffentlichung **von Bedeutung**: der Anmel-
gegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die
Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen
dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese **Verbindung** für
einen Fachmann **nahellegend** ist.

- A** Veröffentlichung, die den **allgemeinen Stand der Technik** definiert.
- P** Dokument, das **von Bedeutung** ist (Kategorien X oder Y), jedoch **nach dem Prioritätstag** der Anmeldung **veröffentlicht** wurde.
- E** Dokument, das **von besonderer Bedeutung** ist (Kategorie X), aus dem ein **älteres Recht** hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen).
- &** Veröffentlichung, die Mitglied der selben **Patentfamilie** ist.